

Petzenkirchen



Gemeindezeitung

Spatenstich für neuen Hochbehälter



Foto von links nach rechts: Vbgm. Harald Mixa, Rene Irk, LAbg. Mag. Günther Sidl, Erich Pils, Bgm. Lisbeth Kern, Alexander Wahl, DI Stefan Schuster, Stephan Rottenschlager, DI Raimund Schuster, BM Ing. Sylvia Schweighofer, BM Karl Schweighofer

Am 16. September 2013 wurde der Spatenstich für den neuen Hochbehälter am Pollnerberg vorgenommen.

Um die ausreichende Wasserversorgung für die Bevölkerung und für die Betriebe in unserer Gemeinde sicherzustellen, wird ein zweiter Hochbehälter mit einem Fassungsvermögen von 400 m³ errichtet.

Mit den Bauarbeiten wurde die Firma Schweighofer-Bau aus St. Georgen/Leys beauftragt. Die Installationsarbeiten werden von der Firma Forstenlechner Installations-technik GmbH aus Perg durchgeführt. Das Investitionsvolumen beträgt rund EUR 400.000,--.

Petzenkirchen unter Top-Gemeinden

Die finanzielle Lage aller 2.357 österreichischen Gemeinden wurde im Auftrag des Gemeindemagazins „public“ vom Zentrum für Verwaltungsforschung analysiert. Dabei wurden Parameter wie Ertragskraft, Eigenfinanzierung, Verschuldung, finanzielle Leistungsfähigkeit und Sparquote herangezogen.

Die Top-250-Gemeinden 2012

Atlas der 250 Gemeinden mit der höchsten Bonität in Österreich



Die Resultate der Berechnungen wurden per Schulnotenprinzip zu Bonitäts-Kennzahlen verdichtet. Die 250 Top-Gemeinden wurden veröffentlicht.

Petzenkirchen liegt mit einem Bonitätswert von 1,76 auf Platz 136 und zählt somit zu den Top-Gemeinden Österreichs.

Inhalt

Spatenstich für neuen Hochbehälter
Petzenkirchen unter den Top-Gemeinden
Vorwort der Bürgermeisterin
Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag
Umfahrung Wieselburg
Rekrutenfeier
Pensionistenausflug
GR Josef Fasching zum Volksschulobmann gewählt
Neue Substitutin im Notariat Ybbs/Donau
Eisenbahnkreuzung wird gesichert
Ötschergasse wurde saniert
Stiege in der Bachgasse wurde erneuert
30 Jahre Partnerschaft
Gartenabfallaktion
1. Stefanus Trachtenkirtag
Wirtschaft
SV Volksbank Haubis Petzenkirchen Bergland
Haussammlung für die Restaurierung der Orgel
Landjugend - Summer-Festl
Musikheuriger am Haubenberger See
Weinabend im Schloss Petzenkirchen
Weihnachtspackeraktion
Lass mich doch in Ruh! - Stalking
Jubilarehrungen - Sterbefälle
Jubilarehrungen - Geburten
Mostfest 2013 - „So schmeckt das Mostviertel“
Nationalratswahl

www.petzenkirchen.at
marktgemeinde@petzenkirchen.at
Tel.: 07416/52109 Fax: DW 14

Vorwort der Bürgermeisterin



Sehr geehrte Petzenkirchnerinnen und Petzenkirchner, liebe Jugend!

Die Marktgemeinde Petzenkirchen blickt auf einen schönen und erlebnisreichen Sommer zurück.

Der 1. Petzenkirchner Trachtenkirtag mit Trachtendisco war ein voller Erfolg. Dazu möchte ich den Verantwortlichen des Fremdenverkehrs- und Verschönerungsvereines sowie allen Mitwirkenden ganz herzlich gratulieren.

Auch unsere traditionellen Sommerveranstaltungen „Sportfest“, „Sonnwendfeier“, „Pferdefest“, „Radpartie“ und „Musikheuriger“ wurden abgehalten. Vereinsmitglieder und Helfer haben wieder unzählige freiwillige Arbeitsstunden aufgewendet und ihren Beitrag geleistet. Diese Feste und Veranstaltungen sind nicht nur für die Vereine wichtig, sondern sie haben auch einen hohen Stellenwert für ein gemeinsames Miteinander in unserer schönen Heimatgemeinde. Herzlichen Dank allen Verantwortlichen für die Organisation.

Der Pensionistenausflug der Marktgemeinde führte uns heuer nach Schlierbach und es freut mich, dass wieder so viele Pensionistinnen und Pensionisten daran teilgenommen haben. Ausgezeichnete Stimmung gab es beim Abschluss in der Kreuzer Alm.

Impressum:

Medieninhaber: Marktgemeinde Petzenkirchen, 3252 Petzenkirchen, Bergmann-Platz 1
Redaktion: Bürgermeisterin Lisbeth Kern, 3252 Petzenkirchen, Bahngasse 13
Gestaltung: Sabine Dörner
Fotos: Marktgemeinde Petzenkirchen, M. Fröschl, Vereine, Fotostudio Riedler

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Wir feierten „30 Jahre Partnerschaft“ mit Ahls-
hausen-Sievershausen und konnten eine große
Delegation aus unserer Partnergemeinde be-
grüßen. Die partnerschaftlichen Beziehungen
wurden wieder gefestigt und neue Freund-
schaften sind entstanden. Ich bedanke mich
sehr herzlich bei unserem Vizebürgermeister
Harald Mixa und beim Obmann unserer Markt-
musikkapelle Christian Rauner für die Organisa-
tion und Vorbereitungsarbeiten. Ein herzliches
Dankeschön auch an alle Quartiergeber, die un-
sere Gäste kostenlos beherbergt haben.

Es wurde aber nicht nur gefeiert, sondern auch
viel gearbeitet.

In Breiteneich wurde die Ötschergasse neu as-
phaltiert und auch die Augasse wurde neu ge-
staltet.

In der Rosengasse entstehen neue Wohnungen
und die Gemeinde hat Kanal- und Wasserlei-
tungsarbeiten durchgeführt.

Die desolate Stiege in der Bachgasse wurde zur
Gänge abgetragen und erneuert.

Mit dem Bau des Hochbehälters am Pollnerberg
wurde ebenfalls bereits begonnen.

Die Arbeiten für die Sicherung der Eisenbahn-
kreuzung sind voll im Gange und am 25. Okto-
ber 2013 wird die Schrankenanlage in Betrieb
gehen.

Am 3. September 2013 fand wegen der ge-
planten Umfahrung Wieselburg die 2. Beru-
fungsverhandlung vor dem Umweltsenat in
Wien statt. Eine große Delegation aus Petzen-
kirchen und Wieselburg-Land hat wieder daran
teilgenommen. In den nächsten Monaten ist
mit dem Urteil des Umweltsenates zu rechnen.

Besonders stolz können wir auch darauf sein,
dass unsere Gemeinde finanziell auf gesunden
Beinen steht und Petzenkirchen zu den Top-Ge-
meinden Österreichs zählt.

Ich wünsche Ihnen alles Gute und einen wun-
derschönen Herbst.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Bürgermeisterin



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag



Die Leiterin unseres Kindergar-
tens, Frau Heidemarie Bauer, fei-
erte ihren 50. Geburtstag.
Bürgermeisterin Lisbeth Kern
überbrachte die besten Glück-
wünsche und überreichte einen
Blumenkorb.



Umfahrung Wieselburg - Rekrutenfeier

Umfahrung Wieselburg

Am 3. September 2013 fand beim Umweltsenat in Wien die zweite öffentliche mündliche Berufungsverhandlung gegen den positiven UVP-Bescheid der NÖ Landesregierung statt.

Auch an dieser Verhandlung nahmen wieder viele Umfahrungsgegner teil, die gemeinsam mit einem von der Bürgerinitiative finanzierten Bus anreisten.

Mehr als 6 Stunden wurden die Themen Luft und Lärm mit den Sachverständigen erörtert. Am Ende des Verhandlungstages erklärte der Berichterstatter Mag. Heinz Liebert, dass keine weitere Verhandlung mehr notwendig sei. Es fehlen aber noch immer einige Gutachten, die der Umweltsenat noch einholen und bewerten muss, um einen entsprechenden Bescheid ausstellen zu können.

Es heißt also weiterhin auf das Urteil der Mitglieder des Umweltsenates Mag. Heinz Liebert, Univ. Prof. Dr. Bernhard Raschauer und MMag. Veronika Webhofer-Rigger zu warten.

Rekrutenfeier



Insgesamt 6 junge Männer des Jahrganges 1995 aus der Marktgemeinde Petzenkirchen mussten vor die Stellungskommission des Militärkommandos in St.Pölten treten.

Am 22. August 2013 luden Bürgermeisterin Lisbeth Kern und Vizebürgermeister Harald Mixa die Jungmänner zum Abendessen in die „Kreuzer Alm“ ein. Die Bürgermeisterin wünschte für die Zeit des Präsenz- bzw. Zivildienstes alles Gute und hatte für die Rekruten auch ein Geschenkspackerl mitgebracht.

Fotovonlinks:VizebürgermeisterHaraldMixa,RobinEhweiner,JakobScherzer,PatrickKranzl und Bürgermeisterin Lisbeth Kern
Nicht im Bild: Severin Schuhleitner, Dominik Wieder und Nico Petrasch

Pensionistenausflug - Neuer Volksschulausschussobmann gewählt

Marktgemeinde lud zum Pensionistenausflug ein



Das Stift Schlierbach und die Nussbach Distillery waren die Ziele des Pensionistenausfluges am 30. August 2013. Bürgermeisterin Lisbeth Kern freute sich, dazu über 100 Pensionistinnen und Pensionisten begrüßen zu können.

Bei traumhaftem Ausflugswetter machten

sich die Reiseteilnehmer mit zwei Bussen der Firma Brunner auf nach Oberösterreich.

Der erste Bus mit Reiseleiter Vizebürgermeister Harald Mixa fuhr am Vormittag zum Stift Schlierbach. Es gab eine interessante Führung durch das Stift mit Besichtigung der Stiftskirche, des Benediktinersaales, der atemberaubenden Bibliothek und des Kreuzganges mit der Schlierbacher Madonna. Besichtigt wurden auch die Sonderausstellung „NS Zeit im Stift Schlierbach“, die Werkstätten mit wunderschönen Glasmalereien und die 1. Österreichische Bio-Schaukäserei. Natürlich wurden dort auch einige Schmankerl zur Verkostung angeboten.

Der zweite Bus mit Reiseleiter Gemeinderat LAbg. Mag. Günther Sidl besuchte in Nussbach die Distillery. Der Besitzer führte durch seinen Betrieb, wo der Nussbacher Nussgeist erzeugt wird. Er gab den interessierten Reiseteilnehmern auch wertvolle Tipps für die Herstellung ihres eigenen Nuss-Schnapses. Natürlich wurde die Distillery nicht ohne Kostprobe der diversen Schnäpse verlassen.

Zum Mittagessen trafen sich alle Pensionistinnen und Pensionisten im Gasthaus Schröcker in Schlierbach. Am Nachmittag tauschten die beiden Reisegruppen das Programm.

Gut gelaunt wurde schließlich die Heimfahrt nach Petzenkirchen angetreten, wo dann der gemütliche Abschluss in der „Kreuzer Alm“ stattfand. Mit einer Kaiserjause und dem einen oder anderen Gläschen Wein ging der 52. Pensionistenausflug zu Ende.

GR Josef Fasching zum Volksschulobmann gewählt



Die Mitglieder des Volksschulausschusses haben bei der Wahl am 4. September 2013 Herrn GR Josef Fasching einstimmig zum Obmann gewählt.

Wir gratulieren dazu herzlich und wünschen ihm viel Erfolg bei seiner verantwortungsvollen Tätigkeit.

Im Bild: Bgm. Lisbeth Kern, VS Obmann GR Josef Fasching, Dir. Ingrid Hollaus

Notariat Ybbs/Donau neue Substitutin - Eisenbahnkreuzung wird gesichert

Notariat Ybbs an der Donau - Mag. Nina Ofner - neue Substitutin



Notariat Ybbs an der Donau
Mag. Nina Ofner
Notariatssubstitutin
Bürgerspitalplatz 1-3
3370 Ybbs an der Donau
Tel.: 07412/55 880 Fax DW 22
ybbs@notar.at

Kanzleistunden
MO – FR 8.00 – 16.00 Uhr
durchgehend und
nach tel. Vereinbarung

Seit August ist Frau Mag. Nina Ofner zur Notariatssubstitutin der Amtsstelle Ybbs an der Donau bestellt. Die Kanzlei befindet sich seit 2. September 2013 in neuen Räumlichkeiten am Bürgerspitalplatz 1-3 im 1. Stock (Sparkasengebäude). Das Notariat ist unverändert von Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr durchgehend geöffnet. Frau Mag. Ofner ist bestrebt, alle Klienten ohne weitere Verzögerungen optimal zu betreuen und einen normalen Notariatsbetrieb zu gewährleisten. Für Ihre rechtlichen Angelegenheiten, wie Durchführung von Verlassenschaftsverfahren, Vertragserrichtungen, Firmenangelegenheiten, Beglaubigungen, Testamentserrichtungen, Vorsorgevollmachten oder Angehörigenvertretungen können Sie gerne einen persönlichen Termin unter der neuen Telefonnummer 07412/55 880 oder per Fax unter der Durchwahl 22 sowie per E-Mail ybbs@notar.at mit Frau Mag. Ofner vereinbaren.



Eisenbahnkreuzung wird gesichert



Erfreulicherweise wird die Eisenbahnkreuzung in der Manker Straße in Petzenkirchen mit Vollschraken und Lichtzeichen gesichert. Die Firma STRABAG hat bereits am 2. September 2013 mit den Bauarbeiten begonnen. In der Woche 37 musste auch in der Nacht gearbeitet werden. Dabei kam es zu einer größeren Lärmentwicklung. Die Anrainer wurden diesbezüglich jedoch informiert und um Verständnis gebeten. Die Inbetriebnahme der Schrankenanlage ist für den 25. Oktober 2013 geplant.

Ötschergasse wurde saniert - Stiege in der Bachgasse wurde erneuert

Ötschergasse wurde saniert



Infolge zahlreicher Aufgrabungen und Einbauten war die Ötschergasse in Breitenreich schon ein richtiger „Fleckerlteppich“.

Im August wurde nun auch die Ötschergasse mit einer neuen Asphaltdecke ausgestaltet. Die Arbeiten wurden von der Firma Teerag-Asdag durchgeführt.

Die Bewohner freuen sich über ihre schöne neue Straße.

Im Bild: Rudolf und Regina Hauss, gf. GR Josef Nestinger, Anna Maria Gröbner, Anita Fischhuber, Christine Potzmader, Gabi und Ignaz Schindelegger, Annemarie Schildberger, Rene Gröbner, Gertrude und Josef Gallenbacher

Stiege in der Bachgasse wurde erneuert



Schulkinder und auch Eltern, die ihre Kinder in den Kindergarten bringen, nutzen gerne die Abkürzung über die Stiege in der Bachgasse.

Nachdem die alte Steinstiege schon sehr desolat und gefährlich war, wurde die Ferienzeit genutzt, um die alten Steinplatten abzutragen und neue Granitplatten zu verlegen. Die Arbeiten wurden von der Firma Aigner aus Landfriedstetten durchgeführt.

Pünktlich zu Schulbeginn wurden die Arbeiten fertig gestellt und die schöne neue Stiege kann jetzt wieder gefahrlos genutzt werden.

Im Bild: Bürgermeisterin Lisbeth Kern, Rene Irk, Arbeiter der Firma Aigner

30 Jahre Partnerschaft Ahlshausen-Sievershausen - Petzenkirchen

30 Jahre Partnerschaft Ahlshausen-Sievershausen - Petzenkirchen



In der Zeit vom 20. bis 22. September 2013 wurde das 30-jährige Partnerschaftsjubiläum zwischen der Marktgemeinde Petzenkirchen und der Ortschaft Ahlshausen-Sievershausen gefeiert.



Zu den Feierlichkeiten

konnten Bürgermeisterin Lisbeth Kern und Vizebürgermeister Harald Mixa eine große Delegation - an der Spitze Ortsbürgermeister Jürgen Hesse und die stellvertretende Bürgermeisterin Marion Looch - aus Ahlshausen-Sievershausen begrüßen.



Die Freunde aus der Partnergemeinde wurden am Freitag vor dem Gemeindeamt empfangen und mit Getränken bewirtet. Danach marschierten alle zum Mittagstisch in das Alte Presshaus. Nach einer interessanten Führung durch das Haubiversum wurden die Gäste von ihren Quartiergebern abgeholt, mit denen sie den Abend verbrachten.

Die Mitglieder der Feuerwehr Ahlshausen-Sievershausen wurden von unserem Feuerwehrkommandanten HBI Heinz Hauss zu einer Mitgliederversammlung in das Feuerwehrhaus eingeladen. Nach einem gemeinsamen Abendessen – gesponsert von den beiden „Fünfigern“ Anton Höllein und Andreas

Halmetschlager – mussten sich die Kollegen aus Ahlshausen-Sievershausen mit den Petzenkirchnern bei einem Geschicklichkeitsspiel messen. Dieses Spiel endete unentschieden, die Lachmuskeln der Anwesenden wurden dabei sehr stark in Anspruch genommen.

Am Samstag stand ein Ausflug in die Wachau am Programm. Früh morgens fuhr man mit 2 Bussen nach Göttweig, wo das Benediktinerstift besichtigt werden konnte. Nach dem gemeinsamen Mittagessen wurde Dürnstein besucht und die schöne blaue Kirche bewundert. In den engen Gassen von Dürnstein wurden Andenken und regionale Köstlichkeiten gekauft.



Am Abend fand die Festveranstaltung „30 Jahre Partnerschaft“ beim Bärenwirt statt.

Die Partnerschaft der beiden Gemeinden wurde am 24. September 1983 besiegelt und von den amtierenden Bürgermeistern Fritz Potzmader und Robert Kleinhans unterzeichnet.

In ihren Festreden betonten Bürgermeisterin Lisbeth Kern und Ortsbürgermeister Jürgen Hesse, dass diese Gemeindepartner-



30 Jahre Partnerschaft Ahlshausen-Sievershausen - Petzenkirchen

schaft in all den Jahren von beiden Seiten gepflegt und getragen wurde. Die Bürgerinnen und Bürger beider Gemeinden haben gezeigt, wie gut Völkerverständigung über die Landesgrenzen hinaus funktionieren kann. Viele Freundschaften sind erhalten geblieben, neue Kontakte und Bekanntschaften wurden sowohl auf Gemeindeebene, als auch zwischen den Mitgliedern der Feuerwehren und Vereine geschlossen.



Bürgermeister Jürgen Hesse überreichte Bürgermeisterin Lisbeth Kern als Gastgeschenk ein Bild und ein Fass Bier für die Bevölkerung von Petzenkirchen. Dieses wird beim Weinabend am 15. November 2013 ausgeschrieben werden.

Die Gäste haben auch einen wunderschönen Bildkalender mitgebracht, der anlässlich des 1.100-jährigen Bestehens von Ahlshausen-Sievershausen aufgelegt wurde. Ortsbürgermeister Jürgen Hesse sprach die Einladung zu den Festlichkeiten anlässlich des 1.100-jährigen Jubiläums in der Zeit von 3. bis 4. Oktober 2014 aus.

Unser Heimatdichter Alois Stiefsohn trug seine schönen Gedichte vor und überreichte diese auch an Ortsbürgermeister Jürgen Hesse.

Adi's Supersound sorgte für den musikalischen Rahmen. Bis in die späten Abendstunden wurde getanzt und gefeiert. Alte Freundschaften wurden aufgefrischt und neue Freundschaften geschlossen.

Am Sonntag traf man sich zum nächsten Festakt bei der Partnerschaftstafel.



1. Petzenkirchner Trachtenkirtag von einem Holzschnitzer angefertigt.

Fremdenverkehrsobmann Vbgm. Harald Mixa und die Vorstandsmitglieder des FVV waren gekommen und enthüllten einen prächtigen Bären aus Holz. Der Bär wurde beim



30 Jahre Partnerschaft Ahlshausen-Sievershausen - Petzenkirchen



Bürgermeisterin Lisbeth Kern und Ortsbürgermeister Jürgen Hesse enthüllten die Tafel „Straße der Partnerschaft“ als äußeres Zeichen dafür, dass auch künftig viele Menschen aus Petzenkirchen den



Weg in unsere Partnergemeinde Ahlshausen-Sievershausen finden mögen.

Damit diese „Straße der Partnerschaft“ keine Einbahnstraße bleibt, überreichte Bürgermeisterin Lisbeth Kern Herrn Ortsbürgermeister Jürgen Hesse das Gegenstück dieser Straßentafel als Gastgeschenk. Mit den beiden Bundeshymnen wurde der kleine Festakt beendet.

Anschließend marschierten alle in die Kreuzer-Alm, wo die Jubiläumsfeierlichkeiten mit einem tollen Frühschoppen der Marktmusikkapelle Petzenkirchen-Bergland ausklangen.



30 Jahre Partnerschaft Ahlshausen-Sievershausen - Petzenkirchen

Blitzlichter



Fotos: Gerald Riedler - Fotostudio



Informationen über den Behindertenparkausweis für chronisch kranke Menschen

Unter 0676 7451 151 oder kontakt@chronischkrank.at

Organtransplantierte Menschen, PatientInnen mit hochgradiger **Immunschwäche**, **onkologische Erkrankungen** (Chemo-Therapie), **Morbus Crohn** Erkrankung und **psychische Erkrankungen** wie Angststörungen, Zwänge und Trauma, bei klaustrophoben, soziophoben Zuständen und Kontrollverlust im Rahmen einer Kinesiophobie (Angst vor der Bewegung) usw. können nun den **Eintrag Unzumutbarkeit öffentlicher Verkehrsmittel wegen dauernder Gesundheitsschädigung** bei den Landesstellen der Bundessozialämter beantragen. Ausgefertigt werden die Ausweise mit Jänner 2014.

Wir beraten kostenlos und ehrenamtlich!

Verein ChronischKrank® 4470 Enns, Kirchenplatz 3, 1. Stock

E-Mail: kontakt@chronischkrank.at Tel.: 0676 7451151

www.chronischkrank.at



AUF DEM WEG ZU SINNERFÜLLEM LEBEN HEUTE

Sinn-Texte

Viele Menschen erleben diese Polarität: auf der einen Seite die Sehnsucht nach Sinn, auf der anderen Seite Schicksalsschläge, Leid, Krankheit, Leistungsdruck, Ängste usw., wodurch der Lebenssinn gefährdet wird.

"Wir können Sinn nicht verordnen", sagte Viktor E. Frankl, "doch wir können Menschen begleiten, stützen, ihnen zuhören, bis sie wieder eine Sinnspur in ihrem Leben entdecken", ergänzt der Psychotherapeut Franz Schmatz. In seinem Vortrag liest er Sinn-Texte und berichtet von seiner Erfahrung in der Begleitung von Menschen in Krisen, in Krankheit und im Sterben.

Termin: **Donnerstag, 17. Oktober 2013, 20 Uhr**

Ort: Pfarrsaal, 3252 Petzenkirchen

Kosten: € 5,-

Referent: Franz Schmatz, OStr. Univ.-Doz. Prof. Mag. Dr., Psychotherapeut, Lebens- und Sozialberater, Professor an der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Wien/Krems. Vorträge im gesamten deutschsprachigen Raum, Radio- und Fernsehauftritte, Zahlreiche Publikationen.

Info bei: Alfred Luger 0676/917 35 22, alfred.luger@aon.at

Kursnummer: 223753531

Veranstalter: BHW Bergland
Katholisches Bildungswerk Petzenkirchen



TREIBHAUS ALLES BLUME

Floristik für alle Anlässe

Schnittblumen

Pflanzen für Haus & Garten

Dekorationen & Geschenksideen

Inh. Krista Martin
Amstetten - Petzenkirchen

Es herbstelt und somit ist wieder Pflanzzeit!!!!

Wir haben für Sie ein schönes Sortiment der beliebtesten Herbstpflanzen zusammengestellt.

Stiefmütterchen, Erika & CO warten darauf in Garten, Pflanztrog oder auf dem Grab gepflanzt zu werden. Wir beraten Sie gerne bei der Pflanzenauswahl! Aber auch für die Herbstdekoration im Innenbereich oder für herbstliche Mitbringsel gibt

es viele Möglichkeiten. Kommen Sie gustieren.

In ein paar Wochen ist Allerheiligen / Allerseelen und wir werden für Sie zeitgemäße, natürlich wirkende Floristik für die Gräber vorbereiten.

Wir nehmen natürlich ab sofort gerne Ihre Bestellung entgegen, um die Werkstücke individuell gestalten zu können. Wir freuen uns auf Ihr Interesse!

Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.30 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr
Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Unsere Tel. Nr. 0664/9196207

Wir wünschen Ihnen einen schönen Herbst ! Mit blumigen Grüßen
Krista Martin & Mitarbeiterin Annemarie Schildberger

Gartenabfallaktion

Als Ersatz für die im Rahmen der früheren Gartenabfallaktionen aufgestellten Abfallcontainer an drei Standorten im Gemeindegebiet besteht für Gartenbesitzer heuer wieder die Möglichkeit, **ihre Gartenabfälle bei Entrichtung eines Kostenbeitrages von EUR 7,-- zur Abholung an zu melden**. Die restlichen Kosten werden von der Marktgemeinde Petzenkirchen übernommen.

Die Abholung von den angemeldeten Liegenschaften erfolgt durch die Firma Rauner mittels LKW mit Kran und Greifer **ab 21. Oktober 2013**.

Der zu entsorgende Gartenabfall muss an einer Stelle, die von der Straße aus mit dem Kran erreichbar ist, bereitgelegt werden.

Bitte achten Sie beim Bereitlegen des Abfalls darauf, dass die Verladung zügig erfolgen kann. Nur ein reibungsloser Ablauf ermöglicht die Fortführung der Gartenabfallaktion in dieser Form!

Mitgenommen wird:

- **Baum-, Strauch- oder Heckenschnitt**
- **organischer Gartenabfall** (ohne Erde)

Sollten Sie von diesem Angebot nicht Gebrauch machen wollen, so können Sie Ihre Gartenabfälle in einem Abfallsammelzentrum (z.B. in Kemmelbach jeden Donnerstag von 9 bis 19 Uhr) abgeben.

ANMELDESCHLUSS:
Donnerstag, 17. Oktober 2013, 17 Uhr

✂ _____

Anmeldung für die Gartenabfallaktion 2013

Name: _____ Telefon: _____

Adresse: _____

Bitte EUR 7,-- zur Anmeldung mitnehmen!

LE FIGARO – FOTOSTUDIO GERALD RIEDLER



**GERALD
RIEDLER**
FOTOGRAF



Ein Team aus Könnern ihres Fachs findet man bei **Le Figaro** und bei **Fotograf Gerald Riedler**. Beide Unternehmen haben ihren Hauptfirmensitz in Petzenkirchen und bilden ein einzigartiges Gespann.

Le Figaro hat seit geraumer Zeit auf High-Tech in puncto Kundenzufriedenheit umgestellt: Jeder Bedienplatz bei Le Figaro ist mit einem Apple iPad ausgestattet, so dass die Kunden jede Minute intensiv nutzen können. Ob sie nun im Internet surfen, Spiele- und Informationsapps nutzen, Frisurenfotos ansehen oder einfach nur ihre Facebook-Seite aktualisieren.

Ein besonderes Highlight in Sachen Haarstyling bietet ein iPad-Programm, bei dem die Kunden alle Stylings und Farbtöne am eigenen virtuellen Foto durchblättern können.

Le Figaro denkt auch an die jüngsten Kunden: Unter dem Motto U 25 ist der Salon jeden Montag, zwischen 15.00 Uhr und 20.00 Uhr für alle Kunden unter 25 Jahren zusätzlich geöffnet.

Damit ist Le Figaro Petzenkirchen wieder einmal mehr Branchenpionier.

Gerald Riedler ist die erste Adresse, wenn's um Fotos mit WOW-Effekt geht.

Ob Portrait, Hochzeiten, Mode, Katalogfotos, oder Firmenaufnahmen – jedes Motiv wird gekonnt in Szene gesetzt.

Familienfotos, Babyfotos oder einfach nur EU-Passbilder – alles kein Problem für Fotograf Gerald Riedler.

Schnell – einfach – kompetent.

Gerald Riedler hat gemeinsam mit Jürgen Gartner schon zahlreiche Projekte verwirklicht. Das Le-Figaro Team kümmert sich um das perfekte Styling – Gerald Riedler hält die besten Momente fest, und das für die Ewigkeit.

Diese Zusammenarbeit hat sich bei Hochzeiten, Mitarbeiterfotos, Kalendershootings als auch Events bestens bewährt.

Infos und Kontakt

Le Figaro
Aufeldstr. 53
3252 Petzenkirchen
Tel: 07416 / 58880

Mo: „U 25“ von 15.00 bis 20.00 Uhr
Di, Mi, Fr: 08.00 – 18.00 Uhr
Do: 08.00 – 19.00 Uhr
Sa: 07.00 bis 13.00 Uhr

www.le-figaro.at

Infos und Kontakt

Gerald Riedler
Wiener Strasse 19
3252 Petzenkirchen
Tel.: 0664/ 154 11 88

Tel.: Terminvereinbarung
unter 0664/ 154 11 88

www.fotostudio-riedler.at



1. Stefanus Trachtenkirtag

1. Stefanus Trachtenkirtag und Trachtendisco übertrafen alle Erwartungen



Im „Disco-Stadl“ an der Weinzierlberger Straße ging am 3. August die Party ab. Die laue Sommernacht lockte Jung und Alt im Dirndl oder Lederhose zur 1. Trachtendisco nach Petzenkirchen. Bis in die Morgenstunden wurde getanzt und gefeiert. Die Mitglieder des FVV hatten alle Hände voll zu tun, die zahlreichen Trachtendisco-Besucher zu bewirten. Ebenso erfolgreich war der 1. Stefanus Trachtenkirtag am Sonntag.

Viele Festgäste und Trachtengruppen marschierten in der Früh mit der Marktmusikkapelle Petzenkirchen-Bergland zur Kirche. Nach der Feier der hl. Messe fand am Kirchenplatz ein kurzer Festakt statt.



Die Walzbergbuam waren als Kirtagsmusikanten unterwegs und sorgten für Unterhaltung der zahlreichen Kirtagsbesucher. Dem Publikum wurden zahlreiche neue Attraktionen geboten. Die Oldtimerschau lockte viele Oldtimerfreunde an.



1. Stefanus Trachtenkirtag



Im Schloss Petzenkirchen wurde wunderschöne Handwerkskunst präsentiert. Im Schlosspark boten die Imker ihre Köstlichkeiten an.



Nach der Hitzeschlacht wurden beim Standl des FVV erfrischende Getränke genossen.

Das absolute Highlight war die Trachtenmodenschau der Firma Preßl. Viele Schaulustige versammelten sich trotz brütender Hitze bei der Kaiserlinde. Die „Schuhplattler“ aus Neustadtler eröffneten die Modenschau und Models aus Petzenkirchen und Bergland präsentierten gekonnt die neueste Trachtenmode aus dem Hause Preßl.



Alles in allem – ein toller Erfolg!

Gratulation unserem Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein zur gelungenen Neubelebung des traditionellen Petzenkirchner Kirtages.



1. Stefanus Trachtenkirtag

Blitzlichter



Fotos: Gerald Riedler-Fotostudio

Anton Haubenberger GesmbH



Haubi's Gewinnspiel beim Trachtenkirtag in Petzenkirchen

Anfang August fand der 1. Stefanus Trachtenkirtag in Petzenkirchen statt. Haubi's war natürlich mit dabei und hat neben einem traditionellen Rahmenprogramm (Schaumrollen füllen & Lebkuchenherz verzieren) ein tolles Kirtagsgewinnspiel veranstaltet.

Das Glücksengerl hat entschieden und Anton Haubenberger jun. hat die Gewinner der 3 Hauptpreise zur Preisübergabe ins Haubiversum eingeladen.

SV Volksbank Haubi's Petzenkirchen Bergland



Fulminanter Start in die Herbstmeisterschaft

5 Spiele – 5 Siege – Tabellenführung in der 1. Klasse West!

Die Kampfmannschaft des SV Volksbank Haubi's Petzenkirchen-Bergland legte einen Traumstart in die Herbstmeisterschaft hin und führt die Tabelle in der 1. Klasse West an.

Die Vereinsführung bittet um Unterstützung bei den restlichen Heimspielen:

Sonntag, 20.10. 15.00 Uhr gegen Neuhofen
Sonntag, 27.10. 14.00 Uhr gegen Gottsdorf
Sonntag, 3.11. 14.00 Uhr gegen St.Georgen/Ybbsfeld

Haussammlung für Restaurierung der Orgel - Landjugend

Haussammlung für die Restaurierung der Orgel unserer Pfarrkirche



Seit einigen Jahren ist die Restaurierung unserer Orgel, erbaut von Leopold Breinbauer aus Ottensheim bei Linz im Jahre 1889, im Gespräch. Aktuelle Untersuchungen durch Herrn Mag. Franz Reithner vom Kirchenmusikreferat der Diözese St.Pölten zeigen, dass nur eine Generalsanierung ein optimales Ergebnis bringen kann und wie dringend notwendig diese Maßnahme ist. Nach ausführlicher Beratung hat der Pfarrgemeinderat beschlossen, die Restaurierung von der Firma Pieringer, Meisterwerkstatt für Orgelbau in Haag, durchführen zu lassen.

Sie, liebe Gemeindemitglieder, bitten wir um Hilfe zur Finanzierung dieses großen Projektes. Dank Ihrer Hilfe kann die Restaurierung bis nächstes Jahr zu Ostern abgeschlossen sein und wieder festliche Orgelmusik in unserer Pfarrkirche erklingen.

In der Zeit von 13.10. bis 15.11.2013 werden Mitglieder des Pfarrgemeinderates die Petzenkirchner Haushalte besuchen und Sie um eine Spende für die Finanzierung der Orgelrestaurierung bitten.

Pater Manfred

Summer-Fest! im strahlenden Sonnenschein



Vereinsmitglieder der Landjugend, Pater Manfred Kusiek und der Chor Einklang

Auch heuer lud die Landjugend am 15. August wieder zum „Summer-Fest!“ nach Thalling ein, das mit dem alljährlichen Gottesdienst begann. Nach der Messe wurden die Landjugendmitglieder und Helfer aktiv und kümmerten sich in den neuen pinken Vereinsleibern um das leibliche Wohl der Gäste.

Mit Freude können die Mitglieder der Landjugend auf ein gelungenes Fest zurücksehen, denn die Gäste unterhielten sich prächtig beim Frühschoppen der Musikkapelle, der Aufführung der Schuhplattler und den lustigen Witzen der Walzbergbuam.

Musikheuriger am Haubenberger See

Musikheuriger am Haubenberger See



Auch heuer lud die Marktmusikkapelle Petzenkirchen-Bergland am letzten Augustwochenende zum Musikheurigen am See. Das Fest fand wieder beim See von Johann Haubenberger in Breiteneich statt. Die Kapelle freute sich, heuer mit den Besuchern gleich ein doppeltes Jubiläum feiern zu dürfen. Neben 90 Jahren Marktmusikkapelle fand der Musikheurige am See nämlich bereits das 10. Mal statt. Kapellmeister DI Martin Gartner und Obmann Christian Rauner bedankten sich bei Otto Stamminger und Franz Wilhelm, stellvertretend für alle Mitarbeiter, für die langjährige Unterstützung. Musi-

kalisch umrahmt wurde das Fest am Samstag wieder von der Tanz- und Showband „The Bricks“, von den „Oldies“ und von der „Krottenthaler HausbanglmuSi“. Am Sonntag spielte zum Frühschoppen eine kleine Formation der Kapelle auf. Am Nachmittag sorgten die „Jumu“ für musikalische Unterhaltung. Die Besucher und auch die Musiker trotzten dem Regen und den geringen Temperaturen und genossen Grillkotelett, Bauernbrat'l, Spieß, Blunzn, zahlreiche Mehlspeisen und Co.



Am Sonntag unterhielt eine kleine Formation der Marktmusikkapelle die Besucher mit musikalischen Schmankerl.



Obmann Christian Rauner, Franz Wilhelm, Otto Stamminger und Kapellmeister DI Martin Gartner.

Haubiversum • Kaiserstraße 8
3252 Petzenkirchen • www.haubis.at



Willkommen in **Hamsterhausen**

**die neue Kinderbackstube von
Haubi's im Haubiversum!**

- 🌿 NEU ist ein wöchentlich wechselndes
korngescheites Kinderprogramm
- 🌿 Hamsterstarke Geburtstagspartys und die
Kinderbackstube gleicht optisch der Welt des Hamsters



Marktgemeinde Petzenkirchen lädt ein zum



Weinabend

im Schloss Petzenkirchen

am Freitag,

den 15. November 2013

ab 17.00 Uhr

Weinbauern

aus Niederösterreich
und dem Burgenland

Unterhaltung

Wieselburger Tanzlmusi



präsentiert kulinarische Köstlichkeiten von
heimischen Wildspezialitäten



Handgefertigte Accessoires
wie Weinkühler aus Filz

Auf Ihr Kommen freuen sich

Vbgm. Harald Mixa
Kulturreferent

Lisbeth Kern
Bürgermeisterin



Landwirtschaftliche Bundesversuchswirtschaften GmbH
A-3250 Wieselburg • Rottenhauserstraße 32
Tel.: +43 (0)7416 / 52241 • Fax: +43 (0)7416 / 52241-15
E-Mail: uebellacker@bv.w.at • Web: www.bvw.at

Verkaufsstelle: A-3250 Wieselburg Rottenhauserstraße 30

Verkauf von Tafelobst im Zeitraum vom
12. September bis 07. November
jeweils Donnerstags von
14 Uhr bis 16.30 Uhr

**Sorten zum sofortigen
Verbrauch**

Nela
Rubinola

**Sorten zur
Einlagerung**

Topaz
Sirius
Luna
Pilot

KANZLEI BAYERL

Mag. Erwin Bayerl
Steuerberater

Fritz Sedlazeck-Platz 2
3252 Petzenkirchen

T: 07416-53122

F: 07416-52747

E-Mail: office@steuerberatung-bayerl.at
www.steuerberatung-bayerl.at

Wir bieten den üblichen Leistungsumfang
einer Steuerberatungskanzlei in hoher Quali-
tät an, damit Prüfungen von Behörden ent-
spannt erwartet werden können.





Aus Liebe zum Menschen.



**ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ**
NIEDERÖSTERREICH

Verwaltungsmitarbeiter (m/w)

für die Bezirksstelle Ybbs an der Donau (20 Wochenstunden) ab 01.01.2014 gesucht

„Das Leben von Menschen in Not und Sozial Schwachen durch die Kraft der Menschlichkeit verbessern“ – dieses Mission Statement gibt den Kurs für die Arbeit des Roten Kreuzes vor. Das Rote Kreuz Niederösterreich stellt mit seinen Leistungsbereichen Ausbildung, Gesundheits- und Soziale Dienste, Großschadens- und Katastrophenhilfe, Jugendrotkreuz und Rettungs- und Krankentransportdienst eine wichtige soziale Stütze in unserer Gesellschaft dar. Das tägliche Miteinander ist von unserer gemeinsamen Wertehaltung „Aus Liebe zum Menschen“ geprägt. Die umfassenden Leistungen des Roten Kreuzes lassen sich nur mit engagierten und qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bewältigen. Nähere Informationen zu unseren Werten, Dienstleistungen und Möglichkeiten der Unterstützung finden Sie unter www.rotekreuz.at/noe

Die Stelle:

Sie sind in enger Zusammenarbeit mit dem Bezirksstellengeschäftsführer für die Abwicklung aller Agenden im organisatorischen und kaufmännischen Bereich der Bezirksstelle Ybbs an der Donau verantwortlich.

Die Aufgaben:

- Aktive Zusammenarbeit mit der Bezirksstellenleitung
- Verarbeiten und Aufbereiten von aktuellen Informationen
- Vorbereitung der Buchhaltung
- Kassaführung
- Transportkostenverrechnung
- Erledigung von allgemeinen Verwaltungs- und Sekretariatsaufgaben

Ihr Profil:

- Kaufmännische Ausbildung (Handelsschule, HAK.....)
- betriebswirtschaftliche Grundkenntnisse
- sehr gute EDV-Anwenderkenntnisse
- Rettungssanitäterausbildung von Vorteil, bzw. innerhalb von 2 Jahren im RK erwerbbar
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Organisations- und Koordinationsvermögen
- Sorgfalt und Zuverlässigkeit
- Identifikation mit dem Leitbild des Roten Kreuzes

Wir bieten einer engagierten, aufgeschlossenen und umsetzungsstarken Persönlichkeit eine spannende und abwechslungsreiche Aufgabe, sowie ein angenehmes Arbeitsklima im interessanten Umfeld der weltweit größten humanitären Hilfsorganisation. Die Entlohnung erfolgt nach dem Gehaltsschema im Verwaltungsdienst – monatliches Mindestentgelt € 897,90 für 20 Wochenstunden

Senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:

Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Niederösterreich, Bezirksstelle Ybbs/Donau, z.H. Herrn Bezirksstellengeschäftsführer Hannes Haberfellner, Ybbsflusstraße 1, 3370 Ybbs/Donau.

Bewerbungsfrist Ende ist der 25. Oktober 2013

Menschlichkeit, Unparteilichkeit, Neutralität, Unabhängigkeit, Freiwilligkeit, Einheit, Universalität -
Die 7 Grundsätze des Roten Kreuzes.

Rotkreuz-Informationen im Internet unter www.rotekreuz.at/noe

Weihnachtspackerlaktion 2013



Liebe Pfarrgemeinde Petzenkirchen und Bergland

Für viele Kinder in der rumänischen Diözese Oradea wird es erst so richtig Weihnachten, wenn die **Geschenkpäckchen aus Purgstall, Steinakirchen, Gaming, Petzenkirchen und Wieselburg** verteilt werden. Die Packerl können wie gewohnt bei der **Raiffeisenbank, der Volksbank, der Sparkasse und im Postshop** im Einkaufszentrum, während der Geschäftszeiten und nach den hl. Messen in der **Sakristei** abgegeben werden. **Im Postshop können auch heuer wieder bereits fertig zusammengestellte Packerl erstanden werden.**

1. Geschenkpäckchen für Kinder

Vorgeschlagener Inhalt: (etwa Schuhschachtelgröße)

1 Sackerl Zuckerl	3 Kugelschreiber	1 Zahnpasta
2 Tafeln Schokolade	1 Schachtel Buntstifte	1 Zahnbürste
5 Hefte – A5	3 Bleistifte	1 Grußkarte
Eventuell mit einem Kartenspiel, weiteren Süßigkeiten, einem Stofftier, auffüllen.		

(Bereits fertig zusammengestellte Packerl gibt es im Postshop zu kaufen.)

2. Gebrauchte Bekleidung und Schuhe für Rumänien

Um Schwierigkeiten bei der Zollabfertigung zu vermeiden, bittet die Diözesancaritas folgende Punkte bei den Kleidungs Spenden einzuhalten, da Bekleidungspakete an der Grenze stichprobenartig geöffnet werden.

1. **Auch heuer wieder Babybekleidung und Bekleidung für Kleinkinder.**
2. Bekleidung für Kinder, Jugendliche, Frauen und Männer - getrennt in stabile Schachteln verpacken.
3. Nur saubere Kleidung spenden – besonders erwünscht ist Winterbekleidung
4. **Schuhe und Stiefel! Bitte nur in gutem Zustand!**
5. Auf jedem Paket bitte Namen und Adresse des Spenders angeben.

3. Freiwillige Spenden für den Transport nach Rumänien

Auch dieses Jahr müssen wir wieder selbst für die Transportkosten unserer Sachspenden nach Rumänien aufkommen. **Freiwillige Spenden** nehmen wir gerne an den unten angeführten Sammelterminen entgegen.

Sammeltermine 2013

Geschenkpäckchen: Montag, 25. 11. bis Dienstag, 3. 12. 2013

während der Öffnungszeiten bei der Volksbank und im Pfarrhof
Sonntag, 1. 12. 2013 im Pfarrsal

Bekleidung, Schuhe,

Geschenkpäckchen

**& freiwillige Spenden
für den Transport**

Freitag,	29. 11.	9.00 – 11.00 und 14.30 – 16.30
Samstag,	30. 11.	9.00 – 11.30
Montag,	2. 12.	9.00 – 11.00 und 14.30 – 16.30
Dienstag,	3. 12.	9.00 – 11.00 und 14.30 – 16.30
in einer Halle der Messe Wieselburg GmbH – Volksfestplatz 3 (Hinweistafeln beachten!)		

Herzlichen Dank im Namen der Empfänger - Sozialausschuss des Pfarrgemeinderates

Lass mich endlich in Ruh! - Stalking

Lass mich endlich in Ruh! - Stalking

„Wer eine Person widerrechtlich beharrlich verfolgt, ist mit einer Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr zu bestrafen“, so steht es seit 1. Juli 2006 im Anti-Stalking-Paragraf 107a im Strafgesetzbuch festgeschrieben. Ein Paragraph, der Stalking-Opfer strafrechtlich schützt. Denn Stalking ist keine Privatsache, sondern strafwürdiges Unrecht.

Was ist Stalking?

Hinter einem Stalker kann sich sowohl der Ex-Partner, ein Freund oder Kollege als auch der Nachbar oder ein völlig Unbekannter verbergen, eine Frau ebenso wie ein Mann. Oftmals hat das Opfer den Stalker zuvor verlassen oder abgewiesen. Der will nun Aufmerksamkeit erregen, sein Opfer hartnäckig zu einer (neuen) Beziehung drängen. Lehnt dieses ab, kann das Verhalten des Stalkers in Hass und Psychoterror umschlagen: Er lauert seinem Opfer auf, beobachtet und verfolgt es. Er terrorisiert es durch Telefonanrufe, schickt ständig SMS, E-Mails, Briefe oder Geschenke.

Ziel des Stalkers ist es Macht und Kontrolle über sein Opfer zu erlangen. Manche wollen sich rächen, andere handeln aus Liebeswahn. Bei Stalking besteht dabei immer auch die Gefahr körperlicher und sexueller Angriffe.

Ursprünglich ist „Stalking“ ein Begriff aus der Jägersprache und bedeutet wörtlich übersetzt „anpirschen“. In den 1990er Jahren wurde die Bezeichnung auf ein menschliches Verhaltensmuster übertragen, das sich in verschiedenen Facetten zeigt: Der Stalker gewinnt damit Macht und Kontrolle über das Leben seines Opfers. Der Stalkee, wie man das Opfer auch nennt, wird in Angst und Schrecken versetzt und richtet sein Denken und Handeln darauf aus, seinem Verfolger zu entkommen. Doch der lässt sich nicht so leicht abwimmeln. Wiederholtes „Lass mich in Ruhe!“-Flehen stachelt den Täter womöglich noch mehr an. Monate-, mitunter jahrelang demonstriert der Stalker seinem Opfer: „Du entkommst mir nicht!“

Viele Opfer berichten, dass sie in starkem Ausmaß verfolgt und in ihrem Leben massiv beeinträchtigt wurden. Die physischen und psychischen Auswirkungen sind für Opfer häufig erheblich und führen nicht selten zu schweren Traumata.

Stalking hat es immer gegeben, aber die neuen Technologien machen es den Verfolgern heute viel leichter. Via Handy zum Beispiel können Stalker ihre Opfer immer und überall erreichen.

Sollten Sie erfahren, dass einer Ihrer nahen Angehörigen oder Freunde ein Opfer von „Stalking“ ist, machen Sie Mut Hilfe anzunehmen und gegebenenfalls Anzeige zu erstatten. Wenn Sie den Täter kennen, stellen Sie ihn zur Rede. Es ist wichtig, klar Stellung gegen dieses Verhalten zu beziehen und vor Augen zu führen, dass nur er selbst an diesem Verhalten etwas ändern kann.



LIETZ
SPARMEISTER

LIETZ
DER RICHTIGE DRIVE

LIETZ SPARMEISTER-SERVICE
Neu bei Lietz für (fast) alle Automarken

Hohe Servicequalität zum Lietz-Fixpreis,
ideal für Autos nach der Hersteller-Garantie!
Nähere Infos: www.lietz.at
*€ 22,- Aufpreis für Dieselfahrzeuge

SPARMEISTER
FIXPREIS
NUR € 139,-*

Lietz GmbH, 3250 Wieselburg, Tel: 07416/53737

Empfehlung der Kriminalprävention:

- Machen Sie dem Stalker, wenn möglich in Anwesenheit eines Zeugen, unmissverständlich und nur einmal klar, dass Sie keinen weiteren Kontakt mehr zu ihm wollen. Ignorieren Sie die Person dann konsequent!
- Dokumentieren Sie alles was der Stalker unternimmt. Jede Kontaktaufnahme, Mitteilung und sichern Sie Beweise wie Briefe, SMS, E-Mail etc. Diese sind bei rechtlichen Schritten wichtig.
- Informieren Sie ihr privates und berufliches Umfeld, dass Sie „gestalkt“ werde, damit Kontaktaufnahme des Stalkers über Ihren Bekanntenkreis (neue Telefonnummer, Adresse) nicht zum Erfolg führt.
- Nehmen Sie keine Pakete oder Geschenke des Täters oder mit unbekanntem Absender entgegen.
- Werden Sie mit dem Auto verfolgt, fahren Sie direkt zur nächsten Polizeidienststelle.
- Alarmieren Sie in konkreten Bedrohungssituationen unbedingt die Polizei über den Notruf 133.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Kriminalprävention des Bundeskriminalamtes unter <http://www.bundeskriminalamt.at> oder auf der Facebook-Seite www.facebook.com/bundeskriminalamt und natürlich auch auf der nächsten Polizeiinspektion.

30 Jahre Werkstätte Rogatsboden

19. und 20. Oktober 2013
Tage der offenen Tür in Rogatsboden

Die Einrichtungen der Lebenshilfe NÖ und die Schule Rogatsboden stellen ihre Angebote vor.

Ausstellung, Präsentation,
Kinderprogramm, Tombola,
Schmankerlstraße, Kaffee- und Teestube
Spielzeugflohmarkt, Werkstätte "in Betrieb"

Ein Besuch in Rogatsboden lohnt sich für die ganze Familie!

Sa: 19.10. 11:00 bis 17:00

So: 20.10. 10:00 bis 17:00

So: 10.00 Uhr Gottesdienst

lebenshilfe
NIEDERÖSTERREICH

Jubilare wurden im Rahmen einer schönen Feier geehrt

75. Geburtstag

Maria Steinböck, Kaiserstraße 2
Helmut Schildberger, Preßbachgasse 4
Franz Hell, Barbaraweg 3
Leopold Oberriedmüller, Bahngasse 14

Goldene Hochzeit

Hannelore und Johann Beneder, Ybbser Straße 4
Brigitte und Walter Schlöglhofer, Bergmann-Platz 1
Rosa und Josef Nestinger, Wieselburger Straße 7

Steinerne Hochzeit

Leopoldine und Josef Kaiser, Manker Straße 14



Maria Steinböck



Helmut Schildberger



Franz Hell



Leopold Oberriedmüller



Leopoldine und Josef Kaiser mit
Bgm. Lisbeth Kern und BH-Stv.
Mag. Gottfried Hagel



Hannelore und Johann
Beneder

Am 25. September 2013 hat Bürgermeisterin Lisbeth Kern die Geburtstags- und Hochzeitsjubilare des 3. Quartals 2013 zu einer Jubilarehrung in das „Alte Presshaus“ eingeladen. Als Gratulanten stellten sich auch die Mitglieder des Vorstandes ein. Diesmal war auch Herr BH-Stellvertreter Mag. Gottfried Hagel dabei, um dem Ehepaar Josef und Leopoldine Kaiser zum Fest der „Steinernen Hochzeit“ (67,5 Jahre) zu gratulieren.



Wir trauern um:

Johann Voglhuber, Pollnbergstraße 18
Henriette Baron, Josef Panholzer-Gasse 9
Josefa Wally, Bahngasse 1/1



Jubilarehrungen - Geburten



Rosa und Josef Nestinger



Brigitte und Walter Schöllhofer

Bürgermeisterin Lisbeth Kern gratulierte allen Jubilaren und wünschte für die Zukunft alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen. Sie überreichte ein Geburtstagsgeschenk und eine Geburtstagsstorte und lud zu einem gemeinsamen Essen ein.

Der kleine Festakt wurde von Alexander Fitzthum musikalisch gestaltet.

Geburten

James Neubacher, Öko-Dorf-Straße 3/6
Mathias Grünsteidl, Ybbser Straße 26
Sofia Anna Braunauer, Wiener Straße 60

Leon Schildberger, Preßbachgasse 4
Sara-Marie Strohmar, Kornfeldstraße 1/1/2



James Neubacher



Mathias Grünsteidl



Sofia Anna Braunauer



Leon Schildberger



Sara-Marie Strohmar

Wir gratulieren den stolzen Eltern und wünschen den Kindern eine glückliche Zukunft.

Mostfest 2013 - „So schmeckt das Mostviertel“

Mostfest 2013 - „So schmeckt das Mostviertel“



Das Mostfest findet heuer am 8. November 2013 um 19 Uhr erstmals im Messezentrum Wieselburg statt. Auch im neuen Rahmen können die Gäste wie gewohnt ausgezeichneten Most und regionale Schmankerl genießen und Mostviertler Gemütlichkeit erleben. Ab 18 Uhr werden die Gäste kulinarisch empfangen und außerdem wartet heuer ein Mostviertel Markt mit regionalen Spezialitäten zum mit nach Hause nehmen auf seine Besucher. Darüber hinaus werden Mostviertler Künstler und Handwerker ihre beeindruckenden Arbeiten rund ums Mostviertel präsentieren.

Unter dem Motto „So schmeckt das Mostviertel“ können sich die Besucher von der geschmacklichen Vielfalt der Jungmost-Spezialitäten überzeugen und zahlreiche Mostviertler Schmankerl genießen. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung wieder vom beliebten „Mei liabste Weis“-Moderator Franz Posch und seinen Innbrügglern. Die Krönung der NÖ Mostkönigin steht als zusätzliches Highlight auf dem Programm und sorgt für königlichen Glanz. Das stimmungsvolle Genussfest bietet Mostviertler Betrieben eine Bühne für die feierliche Präsentation ihrer qualitativ hochwertigen Produkte.

Neben der Jungmost-Degustation lädt die Schmankerlstraße dazu ein, eine große Vielfalt regionaler Produkte von Mostviertler Produzenten, Direktvermarktern und Gastronomen zu verkosten und kennen zu lernen.

Das Fest wird auch heuer wieder von der Initiative „So schmeckt Niederösterreich“, dem Mostviertel Tourismus und der GENUSS REGION ÖSTERREICH veranstaltet.

Mit dem Genusspass (erhältlich um 15 €) können Besucher eine große Auswahl an Jungmosten verkosten, Mostviertler Spezialitäten entlang der Schmankerlstraße genießen und im Mostviertel Markt die Region mit all seinen Facetten entdecken und kennen lernen.

Besuchen Sie das Mostfest 2013 und überzeugen Sie sich selbst von den kulinarischen Köstlichkeiten des Mostviertels – alle Mostviertelfans und Genussliebhaber sind beim Mostfest 2013 goldrichtig!

Nähere Informationen auf www.soschmecktnoe.at

Anton Haubenberger GesmbH



Nachwuchs für das erfolgreiche Haubi's Lehrlingsteam.



Neue Lehrlinge im Haubi's Team!

15 junge Menschen haben einen neuen Lebensabschnitt begonnen und werden in der Haubi's Backstube in den nächsten 4 Jahren den Beruf des Bäckers & Konditors lernen. Haubi's Team wünscht viel Freude und Erfolg in der Ausbildung!

Die Lehrlinge kommen aus den Bezirken Scheibbs und Melk

von li. nach re.: Lisa Kasser, Corinna Köberl, Daniela Datzinger, Sandra Zöchling, Hermine Leichtfried, Sabrina Heiß, Marina Krenn, Simon Wieseneder, Stefanie Lengauer, Petra Fischhuber, Sarah Fennesz, Lisa Haas und Regina Günther.

vorne von li. nach re.: Manuel Mayerhofer, David Hamberger und Manuel Bauer





BILDUNGSZENTRUM GAMING
FS für Ländliches Betriebs- u. Haushaltsmanagement
Schule für Sozialbetreuungsberufe im Ländlichen Raum
Ötscherlandstraße 38
3292 Gaming



Schulinformationstage im Bildungszentrum Gaming

Freitag, 29. November 2013 von 14.00 – 17.00 Uhr

Samstag, 30. November 2013 von 9.00 – 13.00 Uhr

Alle interessierten Personen können sich an diesen Tagen über unsere vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten und Berufsabschlüsse informieren.

Es besteht auch die Möglichkeit für zukünftige SchülerInnen Internatsluft zu schnuppern und eine Nacht im Internat zu verbringen.

Wir freuen uns auf Ihr/dein Kommen!

Bildungszentrum Gaming
Ötscherlandstraße 38, 3292 Gaming
Tel.Nr.: 07485/97353, www.lfs-gaming.ac.at

Machen Sie mit bei der Diplomarbeitsbörse!

Was tun gegen leerstehende Geschäfte? Womit lässt sich Elektro-Mobilität unter Jugendlichen zum Trend machen? Und: Wie verlief die Entwicklung unserer Gemeinde ab dem 19. Jahrhundert? Fragen wie diese behandeln Studierende im Rahmen der „Diplomarbeitsbörse“ - mit Gemeinden, Vereinen und Firmen.

Nun sind das Engagement und der Ideenreichtum von Gemeinden, Vereinen und regionalen Kooperationen gefragt. Denn: Sie alle können Themen einbringen, die dann von Studierenden an Universitäten und Fachhochschulen aufgegriffen werden. Auch Studierende können mit ihren Themenvorschlägen direkt an das Team der „Diplomarbeitsbörse“ herantreten. Die Vorteile liegen für beide auf der Hand: Studierende erhalten die Möglichkeit, eine Diplom-

arbeit mit Bezug zur Praxis zu verfassen. Gemeinden und Vereine bekommen Themen aufbereitet, die sie für ihre weitere Arbeit nutzen können.

Zwei Gemeinden in der Region Kulturpark Eisenstraße nutzen die „Diplomarbeitsbörse“ bereits: Ybbsitz bringt gemeinsam mit der Fachhochschule St. Pölten das Thema Schmieden in die Online-Welt. Scheibbs feilt mithilfe eines Geografie-Studenten der Uni Wien am Stadt-Image.

Einen Einblick in verschiedenste Themenstellungen erhalten Sie im Internet unter www.diplomarbeitsboerse.info

Machen auch Sie mit bei der „Diplomarbeitsbörse“! Bei Fragen steht Ihnen Mag. Barbara Reisenbichler vom Kulturpark Eisenstraße sehr gerne zur Verfügung: 07443/86600, E-Mail: doku@eisenstrasse.info, www.eisenstrasse.info



diplomarbeitsbörse
regionalentwicklung



Lust auf mehr Wissen?

Du bist StudentIn und möchtest deine **Diplom- bzw. Masterarbeit** über ein Thema mit Bezug zu deiner Region bzw. Gemeinde schreiben?

Ihre **Gemeinde** oder Ihr **Verein** ist auf der Suche nach jemandem, der ein für Sie wichtiges Thema kostengünstig aufbereitet?

www.eisenstrasse.info/diplomarbeitsboerse
www.diplomarbeitsboerse.info

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUNDE, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Dipl. Ing. Schuster ZT GmbH



Ingenieurkonsulent für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft
Staatlich befugter und beeideter Ziviltechniker
Allgemein beeideter Sachverständiger

Scheibbser Straße 12, A-3250 Wieselburg/E.
Tel. 07416/55100 Dw-11, Fax Dw-20,
E-Mail: office@schug.at stefan.schuster@schug.at

Dipl. Ing. Stefan Schuster
Geschäftsführer

Schug

Pfarrgrund 36, A-3282 St. Georgen/Leys
Tel. 07482/43432 0676/3942435
E-Mail: stefan.schuster@direkt.at

Planung und
Bauaufsicht von:

- Einzelkläranlagen, Einzelwasserversorgungen
- Kommunale Anlagen für Gemeinden und Genossenschaften
- Straßen- und Brückenbauten
- Allgemeiner Wasserbau und Hochwasserschutz
- Rohstoffgewinnung
- Deponien und Deponieaufsicht
- Kanal- und Wasserleitungskataster
- Betriebliche Abwasseranlagen
- Aquakulturen und Fischaufstiegshilfen
- Kleinwasserkraftwerke

Begutachtungs- und
Aufsichtsaufgaben

RAUNER

GesmbH

- KABELVERLEGUNG
- ERDBEWEGUNG
- HORIZONTALBOHRUNGEN
- MULCHARBEITEN

3252 Petzenkirchen • Wiener Straße 27 • Tel: 07416/52134

Elektro Biber



Wienerstraße 23, 3252 Petzenkirchen
Tel./Fax: 07416/52111, Mobil: 0664/9195325

J.Biber@A1.net www.elektro-biber.at

*Beratung, Planung und Ausführung von Elektroinstallationen
aller Art, Elektrobefunde u. Störungsdienst.
Siemens Hausgeräte Handel u. Werkskundendienst
EIB-Komfortinstallationen
Vertrieb und Montage von Alarmsystemen
Errichtung von Photovoltaikanlagen!*



HALLE 9

HEIZUNGS- & BÄDER MESSE-INFO

Vom alten Bad zur Wohlfühl-Oase mit den Sanierungs-Profis
Barrierefrei, fix und fertig montiert ab 10 Tagen

**10%
WINTER
RABATT**

auf Komplett-Montagen
von Jän. bis März
2014



Sanitär, Elektro, Fliesen, Tischler, Maler, Steinmetz...

• 3D-Planung:

- Bad, Farbe, Licht und Fliesen
- Duschen- oder Wannentausch
- Tipp: bringen Sie Plan, Skizzen und/oder Fotos mit
- Beratungsgespräch vor Ort

**BAUSTELLEN-KOORDINATION
ALLER HANDWERKER**

Alles
aus einer
Hand!

Vom günstigen Zusatzherd bis zum behaglichen Speicher-Ofen
Unabhängigkeit durch Festbrennstoffe – komfortabel, sparsam, umweltfreundlich



FACH-BERATUNG



GROSSE AUSSTELLUNG



Ausführung nach
Ihren Wünschen!

Fachgerechtes AUFSTELLEN und INBETRIEBNEHMEN!

MESSE-AKTIONEN!

Vom Kesseltausch bis zur Passivhaustechnik mit dem Biowärme-Profi



- Wärmepumpen – Solar
- Passivhaustechnik
- Komfort-Lüftung
- Kesseltausch
- Professionelle Montage
- Förderungsberatung

Kesseltausch auch im Winter – durch Überbrückungskessel

**MEHR KOMFORT –
WENIGER HEIZKOSTEN**

www.diewerbelformel.at

KONTAKT

3281 Oberndorf an der Melk
Hauptstraße 18
Tel. 074 83/271
Fax 074 83/7576
office@bruckner-bad-heizung.at

30 Jahre

Günther Bruckner
Großhandel Installationen GmbH

**FIRMEN-JUBILÄUM
1983 – 2013**

> 5000 Heizungen, > 1000 Bäder und
> 90 Passivhausanlagen installiert!



HAUSTECHNIK

BRUCKNER

3281 Oberndorf/Melk, Tel. 074 83/271
www.bruckner-bad-heizung.at



Jetzt Volksbank Bausparwochen.

Denn die schönsten Träume sind jene, die man sich erfüllt. Mit Volksbank Bausparen hat man genau die richtige Anlageform dazu. Ertragreich und doch ohne Risiko. Und mit Volksbank Bausparen kann man das Leben sogar noch mehr genießen: Holen Sie sich Ihr Wein-Set, bestehend aus einem österreichischen Rotwein vom Spitzenwinzer Pittnauer und zwei edlen Weingläsern. Mehr unter **www.volksbank.at/bausparen**

Der Vertragsabschluss erfolgt mit der Allgemeinen Bausparkasse reg.Gen.m.b.H.

*) Nur solange der Vorrat reicht. Volksbank Bausparwochen vom 16.9. bis 18.10.2013.



Volksbank. Mit V wie Flügel.

Nationalratswahl 2013

Nationalratswahl am 29. September 2013 - Petzenkirchen

Datum	Wahlberechtigt	Abgegeben	Gültig	Ungültig	Beteiligung
29.09.2013	1035	750	731	19	72,46 %
28.09.2008	1067	830	811	19	77,79 %

Detaillierergebnisse:

	29.09.2013		09.03.2008		
Partei	Prozent	Stimmen	Prozent	Stimmen	Differenz
SPÖ	40,90	299	40,32	327	+ 0,58 %
ÖVP	20,38	149	21,45	174	- 1,07 %
FPÖ	22,30	163	22,32	181	- 0,02 %
BZÖ	2,60	19	6,66	54	- 4,06 %
Grüne	7,11	52	4,93	40	+ 2,18 %
KPÖ	0,14	1	0,49	4	- 0,36 %
NEOS	1,64	12	-	-	+ 1,64 %
PIRATEN	0,55	4	-	-	+ 0,55 %
FRANK	4,38	32	-	-	+ 4,38 %
RETTÖ	-	-	-	9	-
LIF	-	-	-	9	-
DC	-	-	-	4	-
Fritz	-	-	-	9	-
Matin	-	-	-	0	-

Ergebnis vom 29.09.2013

Vergleich zur Nationalratswahl 2008

